

Baumeister Ing. Jama GesmbH  
Billrothstraße 41/2/11  
1190 Wien  
+43 1 3203361  
office@jama.co.at

---

# ENERGIEAUSWEIS

## Bestand - Ist-Zustand

1100 Wien, Bürgergasse 15



---

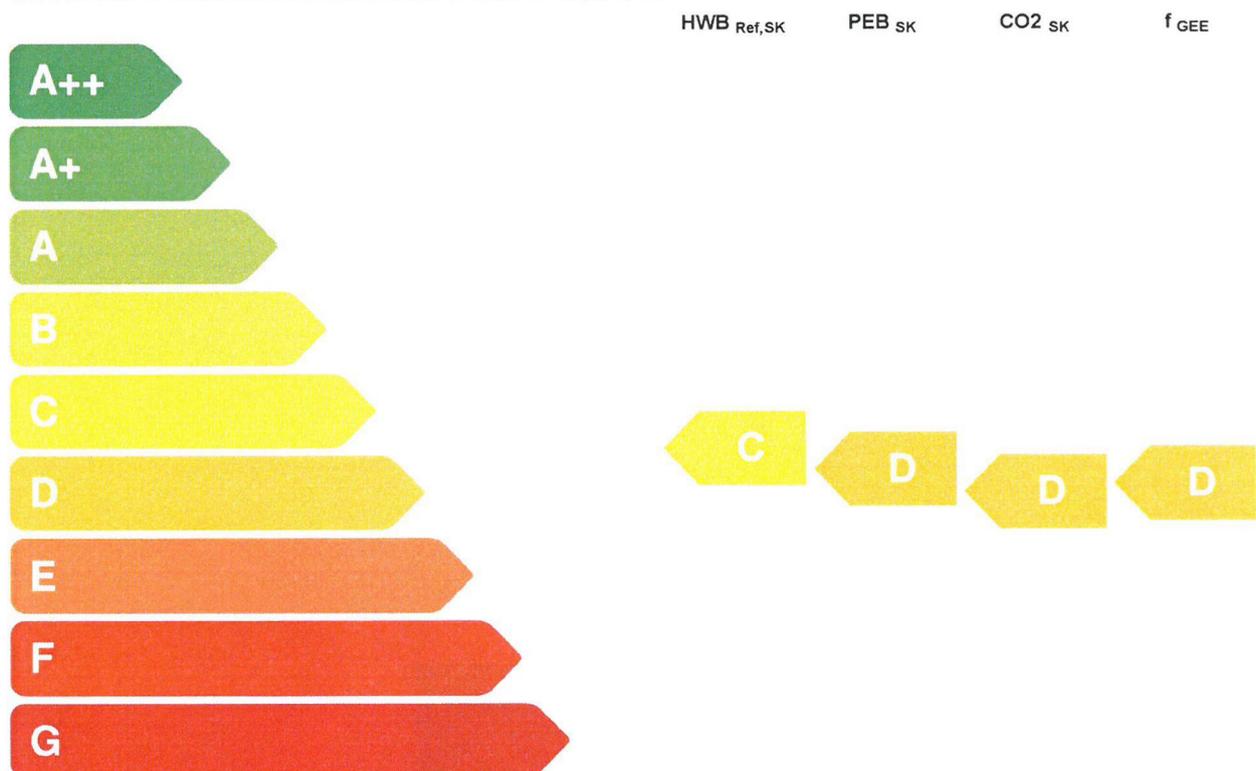
20.11.2019

# Energieausweis für Wohngebäude

**BEZEICHNUNG** 1100 Wien, Bürgergasse 15

Gebäude(-teil)		Baujahr	1965
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Letzte Veränderung	
Straße	Bürgergasse 15	Katastralgemeinde	Favoriten
PLZ/Ort	1100 Wien-Favoriten	KG-Nr.	1101
Grundstücksnr.	1199	Seehöhe	212 m

## SPEZIFISCHER STANDORT-REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, STANDORT-PRIMÄRENERGIEBEDARF, STANDORT-KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR



**HWB<sub>Ref</sub>**: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

**WWWB**: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

**HEB**: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

**HHSB**: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

**EEB**: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

**f<sub>GEE</sub>**: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

**PEB**: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB<sub>ern.</sub>) und einen nicht erneuerbaren (PEB<sub>n.ern.</sub>) Anteil auf.

**CO<sub>2</sub>**: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnende **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Vorketten.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist 2004 - 2008 (Strom: 2009 - 2013), und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

# Energieausweis für Wohngebäude

## GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	1.502 m <sup>2</sup>	charakteristische Länge	3,46 m	mittlerer U-Wert	1,32 W/m <sup>2</sup> K
Bezugsfläche	1.201 m <sup>2</sup>	Heiztage	275 d	LEK <sub>T</sub> -Wert	72,3
Brutto-Volumen	4.392 m <sup>3</sup>	Heizgradtage	3503 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	1.270 m <sup>2</sup>	Klimaregion	N	Bauweise	schwer
Kompaktheit (A/V)	0,29 1/m	Norm-Außentemperatur	-11,4 °C	Soll-Innentemperatur	20 °C

## ANFORDERUNGEN (Referenzklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	k.A.	HWB <sub>Ref,RK</sub>	94,6 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizwärmebedarf		HWB <sub>RK</sub>	94,6 kWh/m <sup>2</sup> a
End-/Lieferenergiebedarf	k.A.	E/LEB <sub>RK</sub>	180,4 kWh/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	k.A.	f <sub>GEE</sub>	2,04
Erneuerbarer Anteil	k.A.		

## WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	149.701 kWh/a	HWB <sub>Ref,SK</sub>	99,7 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizwärmebedarf	149.701 kWh/a	HWB <sub>SK</sub>	99,7 kWh/m <sup>2</sup> a
Warmwasserwärmebedarf	19.183 kWh/a	WWWB	12,8 kWh/m <sup>2</sup> a
Heizenergiebedarf	257.312 kWh/a	HEB <sub>SK</sub>	171,4 kWh/m <sup>2</sup> a
Energieaufwandszahl Heizen		e <sub>AWZ,H</sub>	1,52
Haushaltsstrombedarf	24.664 kWh/a	HHSB	16,4 kWh/m <sup>2</sup> a
Endenergiebedarf	281.976 kWh/a	EEB <sub>SK</sub>	187,8 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf	348.238 kWh/a	PEB <sub>SK</sub>	231,9 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	333.626 kWh/a	PEB <sub>n.ern.,SK</sub>	222,2 kWh/m <sup>2</sup> a
Primärenergiebedarf erneuerbar	14.612 kWh/a	PEB <sub>ern.,SK</sub>	9,7 kWh/m <sup>2</sup> a
Kohlendioxidemissionen	67.537 kg/a	CO <sub>2</sub> <sub>SK</sub>	45,0 kg/m <sup>2</sup> a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f <sub>GEE</sub>	2,04
Photovoltaik-Export		PV <sub>Export,SK</sub>	

## ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	Baumeister Ing. Jama GesmbH Billrothstraße 41/2/11 1190 Wien
Ausstellungsdatum	20.11.2019		
Gültigkeitsdatum	19.11.2029		

Unterschrift

**Baumeister Ing. Jama GesmbH**  
 Begutachtungen • Planung • Beratung • Bauaufsicht  
 Bauphysik • Facility Management • Sanierungstechnik  
 1190 Wien, Billrothstraße 41/2/11  
 Tel.: +43 1 3203361, Fax: +43 1 3203361-15  
 E-Mail: office@jama.co.at

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

## Datenblatt GEQ

1100 Wien, Bürgergasse 15

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Wien-Favoriten

# HWB<sub>SK</sub> 100 f<sub>GEE</sub> 2,04

### Gebäudedaten - Ist-Zustand

Brutto-Grundfläche B <sub>GF</sub>	1.502 m <sup>2</sup>
Konditioniertes Brutto-Volumen	4.392 m <sup>3</sup>
Gebäudehüllfläche A <sub>B</sub>	1.270 m <sup>2</sup>

Wohnungsanzahl	14
charakteristische Länge l <sub>C</sub>	3,46 m
Kompaktheit A <sub>B</sub> / V <sub>B</sub>	0,29 m <sup>-1</sup>

### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	Ausführungsplan 1964
Bauphysikalische Daten:	EA 2009,
Haustechnik Daten:	EA 2009,

### Ergebnisse Standortklima (Wien-Favoriten)

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		163.846 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	Luftwechselzahl: 0,4	41.636 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q <sub>s</sub>		21.075 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q <sub>i</sub>	schwere Bauweise	34.008 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		149.701 kWh/a

### Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		155.683 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>		39.562 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q <sub>s</sub>		19.696 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q <sub>i</sub>		32.558 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>		142.083 kWh/a

### Haustechniksystem

Raumheizung:	Kombitherme ohne Kleinspeicher (Gas)
Warmwasser:	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung

### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH [www.geq.at](http://www.geq.at)

Bauteile nach vereinfachtem Verfahren OIB6 / Fenster nach vereinfachtem Verfahren OIB6 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: März 2015

#### Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.